

**Bekanntmachung
des Ergebnisses der Wahl des/der Bürgermeisters/in
der Stadt Wegberg am 13.09.2020**

Nachdem der Wahlausschuss das Ergebnis der Wahl des/der Bürgermeisters/in festgestellt hat, wird dieses gem. §§ 35 und 46b des Kommunalwahlgesetzes (KWahlG) i.V.m. §§ 63 und 75a der Kommunalwahlordnung (KWahlO) hiermit bekanntgegeben.

Wahlberechtigte	23.928
Wähler/innen	14.073
Ungültige Stimmen	133
Gültige Stimmen	13.940

Von den gültigen Stimmen entfielen auf

Bewerber/in (Name) Geburtsjahr Name/n der Partei/en oder Wählergruppe/n, Kennwort	PLZ, Wohnort E-Mail / Postfach	Stimmen
1. Johnen, Marcus 1979 Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)	41844 Wegberg m.johnen@me.com / -	4.751
2. Stock, Michael 1976 Sozialdemokratische Partei Deutsch- lands (SPD)	41844 Wegberg m.stock@michael-stock.de / -	6.296
3. Merz-Valsamidis, Christiane 1966 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)	41844 Wegberg christiane.merz-valsamidis@gmx.de / -	1.021
4. von den Driesch, Nicole 1970 AKTIV für Wegberg (AKTIV für Weg- berg)	41844 Wegberg nicolevondendriesch@web.de / -	454
5. Wagner, Katharina 1969 Freie Demokratische Partei (FDP)	41844 Wegberg katharina.wagner@wegberg-arsbeck.de / -	397
6. Birmann, Rüdiger 1971 DIE LINKE (DIE LINKE)	41844 Wegberg birmann@t- online.de / -	371
7. Nelsbach, Thomas 1967 Freie Wählergemeinschaft Wegberg (FW Wegberg (FWW))	41844 Wegberg thomas.nelsbach@online.de / -	650

Der Wahlausschuss stellte fest,
dass der/die Bewerber/in Stock, Michael (Wahlvorschlag Nr. 2) mit 6.296 Stimmen
und der/die Bewerber/in Johnen, Marcus (Wahlvorschlag Nr. 1) mit 4.751 Stimmen
die höchsten Stimmenzahlen erhalten haben und damit an der Stichwahl teilnehmen.

Gemäß § 39 KWahlG können gegen die Gültigkeit der Wahl

- jeder Wahlberechtigte des Wahlgebietes,
- die für das Wahlgebiet zuständige Leitung solcher Parteien und Wählergruppen, die an der Wahl teilgenommen haben, sowie
- die Aufsichtsbehörde

binnen eines Monats nach Bekanntgabe des Wahlergebnisses, also bis zum **01.11.2020**, einschließlich, Einspruch erheben, wenn sie eine Entscheidung über die Gültigkeit der Wahl gem § 40 Abs. 1 Buchstaben a) bis c) KWahlG für erforderlich halten. Der Einspruch ist bei Die Erste Beigeordnete schriftlich einzureichen oder mündlich zur Niederschrift zu erklären.

Wegberg, den 15.09.2020

gez.

Karneth, Wahlleiterin